



viennacontemporary

Presseinformation / Nebenveranstaltungen

Wien, 23. August 2017

viennacontemporary
21. – 24. September 2017
Marx Halle Wien

viennacontemporary – Nebenveranstaltungen während der Messewoche

Die Bedeutung der viennacontemporary für die Wiener Kunstszene zeigt sich an den vielfältigen Events, die während der Messewoche einen breiten Überblick der zeitgenössischen Kunstszene bieten. Der Bogen spannt sich vom Galereievent **curated by_vienna 2017** über **Parallel Vienna** bis zu genreübergreifenden Veranstaltungen, die Kultur mit Wissenschaft und Technologie verbinden, wie der erste **VC CultTech Hackathon**, den die viennacontemporary gemeinsam mit PIONEERS organisiert, und der zweite Teil der Vortragsreihe „**Art & Science – Bridging Two Cultures**“ in Kooperation mit dem IMBA.

Die Sprache in der Kunst: curated by_vienna kooperiert mit viennacontemporary

Auch 2017 kooperiert viennacontemporary mit dem Kreativzentrum departure der Wirtschaftsagentur Wien und dessen erfolgreichem Projekt **curated by_vienna**, bei dem seit 2009 Wiener Galerien zeitgenössischer Kunst mit internationalen KuratorInnen zusammenarbeiten. 2017 steht curated by_vienna unter dem Motto „image/reads/text“. 21 Ausstellungen, konzipiert von internationalen KuratorInnen, stellen in den wichtigsten Wiener Galerien die Frage nach der Bedeutung von Sprache in der zeitgenössischen Kunst. Die Digitalisierung aller Lebensbereiche konfrontiert uns zunehmend mit einer Verbalisierung von Bildern und der Umwandlung von Sprache in Piktogramme. Die Ausstellungen hinterfragen diese Trends und überprüfen deren Relevanz in der aktuellen Kunstproduktion. www.curatedby.at

Parallel Vienna – eine Kooperation mit der lebendigen Kunstszene Wiens

Zum fünften Mal präsentiert die Parallel Vienna eine Mischung aus Kunstmesse, kuratierter Ausstellung, Galerie und Atelier. In der ehemaligen „Sigmund Freud Universität“ in der Schnirchgasse 9A im dritten Wiener Gemeindebezirk verbinden sich unterschiedlichste ProtagonistInnen der lebendigen Wiener Kunstszene zu einer Plattform für junge Kreative. www.parallelvienna.com

VC CultTech Hackathon

Österreichs erster Kunst & Kultur Hackathon an der Schnittstelle von Kunst und IT

Der VC CultTech Hackathon ist ein Hackathon im Feld der Kunst und Kultur. Das bedeutet, dass die Teilnehmer keine Unternehmen, sondern Kulturinstitutionen sind. Internationale ExpertInnen und Start-ups sind eingeladen, vorab definierte Problemstellungen der teilnehmenden Kunstinstitutionen unter Einsatz von Technologie zu lösen. Der VC CultTech Hackathon wird veranstaltet von **viennacontemporary** und **Pioneers Discover**, in Zusammenarbeit mit den drei Partnern **Wiener Staatsoper, Kunsthistorisches Museum** und **Wiener Festwochen**, sowie der **Stadt Wien** und mit Unterstützung von Open Austria und der Aksenov Family Foundation. Der Hackathon selbst findet von 19. bis 21. September 2017 statt und mündet in eine öffentlich zugängliche Abschlussveranstaltung am 21. September 2017 um 17:00 Uhr mit Keynotes von Pioneers und externen ExpertInnen sowie Präsentationen der Start-ups im **viennacontemporary Talks Area**. Weitere Informationen: www.viennacontemporary.at

„Art & Science – Bridging Two Cultures“ – Eine Vortragsreihe in Zusammenarbeit mit dem IMBA

Die Vortragsreihe „**Art & Science – Bridging Two Cultures**“, eine gemeinsame Initiative des IMBA – Institut für Molekulare Biotechnologie und vc Artevents wurde durch Josef Penninger, wissenschaftlicher Direktor am IMBA, und Dmitry Aksenov, Vorstandsvorsitzender der viennacontemporary, ins Leben gerufen. Im zweiten Teil der Vortragsreihe wird Peter Zinovieff, der für sich in Anspruch nimmt, den ersten privaten Computer besessen zu haben und bereits im Jahr 1971 mit seiner Firma EMS einen tragbaren Synthesizer produzierte, anhand von Dias, Videos und Musikbeispielen Experimente, Ideen und

Performances präsentieren, in denen sich künstlerische Produktion mit Wissenschaft und Technologie verbinden konnte.

Dr. Peter Zinovieff: Please Make Me a Beautiful Composition
22. September 2017, 14:00 Uhr
IMP Lecture Hall, Vienna Biocenter 1, 1030 Wien

SponsorInnen und PartnerInnen viennacontemporary 2017

Hauptpartner: Erste Group

Strategischer Partner: JP Immobilien

Weitere PartnerInnen: RDI.Group, Aksenov Family Foundation, steinger.designers, AON Fine Arts, Rumänisches Kulturinstitut Wien, BDO, Kunsttrans, Hey-U, illy, Vöslauer, Campari, Henkell, InterContinental, Artproof, mumok, Künstlerhaus - Gesellschaft bildender Künstlerinnen und Künstler Österreichs, Wien Tourismus, Austrian Airlines, Uber, Aesop, Wien Ticket

Mit Unterstützung von: Bundeskanzleramt Österreich, Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres, Ministerium für Auswärtiges und Aussenhandel von Ungarn

PartnerInnen VIP-Programm: 21er Haus – Museum für zeitgenössische Kunst, Albertina, departure – Das Kreativzentrum der Wirtschaftsagentur Wien, Jüdisches Museum Wien, Kunsthalle Wien, LEOPOLD MUSEUM, MAK, mumok, Neuer Kunstverein Wien, frei_raum Q21, Secession, TBA21–Augarten, Parallel Vienna

Partnerhotels: Hotel Sacher, The Guesthouse Vienna, Grand Ferdinand, Hotel Daniel Vienna

GastronomiepartnerInnen: MOTTO, IKI Restaurant, Zum Schwarzen Kameel

Strategische MedienpartnerInnen: Die Presse, Ö1, PARNASS, artnet News, The Artnewspaper Russia

MedienpartnerInnen: Aesthetica, Arterritory.com, ArtFacts.Net, Artmagazine, Artprice, Artprofil, ArtRabbit, Camera Austria, Collectors Agenda, C/O VIENNA MAGAZINE, Curators' Agenda, EIKON, exhibist, Flash Art International, frieze, Gallerytalk, global:artfair, Independent Collectors, Kunstinvestor, METROPOLE - Vienna in English, revista arta, Spike Art Quarterly, springerin, TEXTE ZUR KUNST, vernissage, Vienna Art Review, Widewalls

Mitglieder des Zulassungskomitees:

Miryam Charim, Charim Galerie, Wien
Ursula Krinzinger, Galerie Krinzinger, Wien
Emanuel Layr, Galerie Emanuel Layr, Wien
Nikolaus Oberhuber, KOW Berlin, Berlin
Timothy Persons, Gallery Taik Persons, Berlin/Helsinki
Margit Valko, Kisterem, Budapest

viennacontemporary

21. – 24. September 2017

Marx Halle Wien

Karl-Farkas-Gasse 19, 1030 Wien

Öffnungszeiten:

Donnerstag, 21. September 2017: 11:00–19:00 Uhr
Freitag, 22. September 2017: 11:00–19:00 Uhr
Samstag, 23. September 2017: 11:00–18:00 Uhr
Sonntag, 24. September 2017: 11:00–18:00 Uhr

Eintritt & Preise:

Tageskarte Vollpreis: 15,00 Euro

Tageskarte ermäßigt: 9,00 Euro, für StudentInnen, SeniorInnen, Ö1 Club-Mitglieder mit gültigem Ausweis

Tageskarte online: 9,00 Euro, erhältlich im Vorverkauf ab 31. Mai 2017, www.viennacontemporary.at

After Work Ticket: 9,00 Euro, Do/Fr ab 15:00 Uhr

Eintritt frei:

Für Kinder und Jugendliche unter 14

Für StudentInnen mit gültigem Ausweis ab 15:00 Uhr

Vernissage Karte: 35,00 Euro

Limitierte Auflage von 500 Stück, erhältlich im Vorverkauf von 31. Mai bis 20. September 2017:

www.viennacontemporary.at

Karte gilt einmalig für die Vernissage am 20. September 2017, 17:00–21:00 Uhr.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Straßenbahn: 71 (St. Marx), 18 (Viehmarktgassee oder St. Marx)

U-Bahn: U3 (Schlachthausgasse)

Bus: 74A (Viehmarktgassee)

S-Bahn: S7 (St. Marx)

Information:

www.viennacontemporary.at

www.viennacontemporarymag.com

www.facebook.com/viennacontemporary

Rückfragehinweis:

Christina Steinbrecher-Pfandt, Künstlerische Leiterin und Sprecherin, [viennacontemporary@steinbrecherpfandt@viennacontemporary.at](mailto:viennacontemporary@steinbrecherpfandt.at)

Renger van den Heuvel, Geschäftsführer und Sprecher, [viennacontemporary@vandenheuvel@viennacontemporary.at](mailto:viennacontemporary@vandenheuvel.at)

Presse viennacontemporary:

Christina Werner

Neulinggasse 19/Top 22, 1030 Wien

+43 1 524 96 46 – 22

+43 (0) 681 840 77 88 6 (zu den Messeöffnungszeiten)

werner@kunstpresse.at

Pressedownload: www.viennacontemporary.at/de/presse

Presseakkreditierung bis zum 8. September 2017 unter:

<http://www.viennacontemporary.at/de/press-accreditation/>

Eröffnungs-Pressekonferenz

Unsere Eröffnungspressekonferenz findet am 20. September 2017 um 10:00 Uhr in der Talks Area in der Marx Halle, Karl-Farkas-Gasse 19, 1030 Wien statt. Gleich im Anschluss haben Sie Zugang zur Messe gegen Vorweis Ihres Presseausweises (2017). Die offizielle Preview beginnt um 12:00 Uhr, die Vernissage um 17:00 Uhr. Am Tag der Preview hat viennacontemporary bis 21:00 Uhr geöffnet.

Pressecenter

Das Pressecenter der viennacontemporary befindet sich im Eingangsbereich zur Messe und ist während der gesamten Messedauer zu den regulären Öffnungszeiten geöffnet.

Presseparkplatz

Das Parkhaus befindet sich in der Hermine-Jursa-Gasse und ist leicht über die Marianne-Hainisch-Gasse bzw. Maria-Jacobi-Gasse zu erreichen. Gegen Vorweis Ihres Presseausweises (2017) oder mit einer redaktionellen Bestätigung der Chefredaktion bzw. ihrer Presse Eintrittskarte, tauschen wir Ihre Parkkarte im Pressecenter gegen ein Gratis-Einmalausfahrtsticket um.